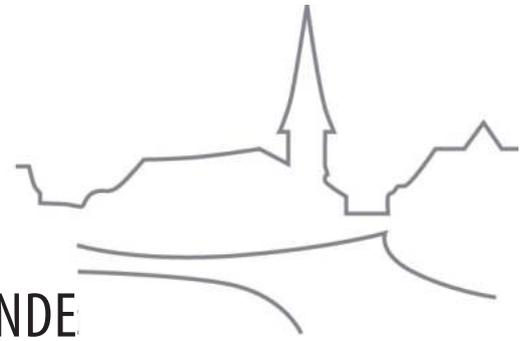




Partnerschaft seit 2000:
Vörstetten - L'Étrat - La Tour en Jarez



AMTSBLATT DER GEMEINDE

Vörstetten

Donnerstag, 29.09.2016 • Jahrgang 58 • Nr. 39

Vörstetter Apfelsaft 2016

Auch in diesem Jahr gibt es wieder „Vörstetter Apfelsaft“!

Am 30. September von 14:00 bis 18:00 Uhr und am 1. Oktober von 13:00 bis 18:00 Uhr können bei Getränke Bürklin, Grubstraße 19, Äpfel von Vörstetter Gemarkung abgegeben werden.

Wir bitten im Interesse der Saftqualität darum, dass möglichst reife Äpfel abgegeben werden.

Fruchtige Grüße

Lars Brügger Stephan Bürklin
Bürgermeister Getränke Bürklin



Zählerwechsel

Der Bauhof Denzlingen wird ab nächster Woche in verschiedenen Haushalten in Vörstetten die Wasserzähler austauschen.

Grund für den Austausch ist das Eichdatum, das im 6-jährigen Turnus abläuft.



GEMEINDEBÜCHEREI VÖRSTETTEN**ÖFFNUNGSZEITEN:**

Dienstag	16.00 bis 19.00 Uhr
Mittwoch	16.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag	16.00 bis 19.00 Uhr

7000 Medien (Bücher, Hörbücher, CDs, DVDs)
Ausleihgebühr: 15,00 Euro pro Jahr / Familie.

Tel.: 9459840 | info@buecherei.voerstetten.de | www.buecherei.voerstetten.de



im Rathaus

Für Jungs und Mädels

im Alter von 11 bis 18 Jahre

Wollt ihr euch manchmal auch mit anderen Jugendlichen treffen, um...
...einfach mal zu quatschen? ...einfach mal Spaß zu haben?
...mal ungezwungen zusammen zu sitzen?
...zusammen Kicker oder Billard spielen?

Dann kommt ins Juze, Kirchstrasse 4, immer freitags von 19.30 – 23.00 Uhr
Für Mädels gibt es ab sofort wieder unseren Mädeltreff:

Donnerstag 18-19 Uhr für 11-14-jährige

Donnerstag 19-20 Uhr für 14-17-jährige

Wir freuen uns auf euch!

Euer JuZe-Team

**Wichtige Rufnummern - Bereitschaftsdienste****GEMEINDEVERWALTUNG**

Zentrale: 07666 / 9400-0
Fax: 9400-20
Internet: www.voerstetten.de
e-Mail: gemeinde@voerstetten.de

Bürgermeister, Bausachen,
Grundstücksangelegenheiten
Lars Brüchner 9400-12
e-Mail: bruechner@voerstetten.de

Sekretariat, Bauverwaltung,
Kinderbetreuung
Michaela Bierer 9400-11
e-Mail: bierer@voerstetten.de

Standesamt, Ordnungsamt, Bausachen,
Rentensachen, Friedhofsverwaltung
Verena Burger 9400-13
e-Mail: burger@voerstetten.de

Verbrauchsabrechnung, Steuern,
Amtsblatt, Hallenvergabe
Selina Hunn 9400-22
e-Mail: hunn@voerstetten.de

Bürgerbüro, Spenden
Heidi Moser 9400-15
e-Mail: moser@voerstetten.de

Bürgerbüro, Verpachtung,
Landwirtschaft
Katharina Emler 9400-14
e-Mail: emler@voerstetten.de

Sprechstunden im Rathaus (Kirchstr. 2)
Mo. – Fr. 08:00 – 12:00 Uhr
zusätzlich
Donnerstag 15:00 – 18:00 Uhr
sowie nach tel. Vereinbarung

Gemeindebücherei
Resi Kusenberg 9459840
e-Mail: info@buecherei.voerstetten.de
Freiburger Str. 11

Grundschule Vörstetten 5135
Kindergarten Wirbelwind 3505
Kindergarten Sonnenwinkel 4775

Revierförster
Klaus Scherer Mobil 0175 / 2232433
e-Mail: klauscherer@t-online.de

NOTRUF-/BEREITSCHAFTSDIENST

Notrufe:
Polizei 110
Polizeiposten Denzlingen 93830
Polizeirevier Waldkirch 07681 / 40740

Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst
Feuerwehr 112
Krankentransport 1 92 22
Giftnotrufzentrale 0761 / 270-4361

Apotheken Notdienst
Wechsel der Notdienstbereitschaft täglich
um 08:30 Uhr – siehe Tagespresse

Ärztlicher Notfalldienst 116117
am Wochenende u. Feiertagen rund um die
Uhr an Werktagen 18:00 – 08:00 Uhr

**Kinderärztlicher
Notfalldienst** 0180 / 6076111

**Augenärztlicher
Notfalldienst** 0180 / 6075311

**Zahnärztlicher
Notfalldienst** 01803 / 22255570

**Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus
Emmendingen (Gartenstraße 4)**
Öffnungszeiten:
Mi und Fr 16:00 - 20:00 Uhr
Sa., So. und feiertags 09:00 - 21:00 Uhr

Frau Dr. med. Kirsten Mössinger
Fachärztin für Allgemeinmedizin
Hausärztliche Versorgung
Freiburger Straße 55
79279 Vörstetten, Tel.: 88 202 88
Sprechzeiten:
Montag – Freitag 08:30 – 12:30 Uhr
Mo. und Do. 16:30 – 18:30 Uhr
Bitte Terminvereinbarung

Pfarrämter:
Evang. Pfarramt 2263
Kath. Pfarramt 07641 / 521 04
Kath. Pfarramt, Denzlingen 91133-0

Strom:
Netze BW
Bezirkszentrum Bleibach 0800 / 3629477

Gas
bn NETZE 08002 / 767 767

Rohrbruch / Bauhof 0173 / 3471306

Notruf-Fax an die Rettungs- und Feuerwehr-
leitstelle: 07641 / 4601-77
(nur für schwerhörige, ertaubte, gehörlose und
sprachgeschädigte Personen)

Beratungs- u. Behandlungsstelle
für Alkohol- u. Medikamentenprobleme, Em-
mendingen. 07641 / 7315

PFLGEDIENSTE

**Kirchliche Sozialstation
Elz/Glotter e.V.**
79211 Denzlingen, Eisenbahnstr. 14,
Telefon: 07666 / 7311

Pflege zu Hause 90098-10
Pflege, Hauswirtschaft, Hausnotruf
Mobile Soziale Dienste

Nachbarschaftshilfe 9123456
Netzwerk von Mensch zu Mensch

Betreuungsgruppe für Senioren
(mit Pflegestufe) 9123456

**Tagespflege „Zur Glockenblume“
Tagesbetreuung**
von 8:00 – 16:30 Uhr 8846299
Michael Hornbruch 0761 / 59 43 70
Mobil 0172 / 9329729
Alte Bundesstraße 19, 79194 Gundelfingen

DRK Nachbarschaftshilfe 5201
Daniela Hög

**Ehrenamtliche Nachbarschaftshilfe
Vörstetter Miteinander e.V.
AG Bürger helfen Bürgern**
M. Dieckmann 07666 / 94 94 54
G. Henle 07666 / 94 92 69

**Hospizgruppe Denzlingen
und Umgebung e.V.** 07666 / 3876

REDAKTIONSSCHLUSS

Amtsblatt Vörstetten

**Dienstag, 12.00 Uhr
an hunn@voerstetten.de**

IMPRESSUM:

Herausgeber: Bürgermeisteramt, 79279 Vörstetten.

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil: Bürgermeister Lars Brüchner, für den übrigen Inhalt: Anton Stähle, Primo-Verlag Stockach,
Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, Telefon: 07771/9317-11, Telefax: 07771/9317-40, E-Mail: info@primo-stockach.de, Internet: www.primo-stockach.de



Amtliche Bekanntmachungen

I. Bericht aus der öffentlichen Bauausschusssitzung vom 26.09.2016

Tagesordnung:

1. Bauvoranfrage zur Errichtung eines EFH mit Carport FN 180/4, Am Buck 3b (Drucksache 70/2016)

Frau Sator erläutert den Sachverhalt. Die Antragsteller möchten auf dem Grundstück, FN 180/4 ein Einfamilienhaus mit Carport errichten. Das EFH sieht zwei Vollgeschosse mit einem Satteldach (Dachneigung 38°) vor. Außerdem soll ein Carport mit einer Höhe von 3,98 m und einem Flachdach als zulässige Grenzbebauung errichtet werden. Das Grundstück befindet sich nicht im Geltungsbereich eines Bebauungsplanes, so dass sich die Zulässigkeit nach § 34 BauGB richtet. Das Gebäude fügt sich in die Umgebung ein. Es gibt keine städtebaulichen Gründe, die gegen das Bauvorhaben sprechen. Die Verwaltung schlägt vor, das Einvernehmen zu erteilen.

Beschluss: Der Bauausschuss beschließt einstimmig das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 BauGB.

2. Anbau eines Wintergartens an ein vorhandenes Wohnhaus, Feldbergstraße 2 (Drucksache 60/2016)

Frau Sator erläutert den Sachverhalt. Der Antragsteller möchte auf dem Grundstück, FN 1010/1, Feldbergstraße 2 an das vorhandene Wohnhaus einen Wintergarten anbauen. Der Wintergarten soll auf einer bestehenden Terrasse errichtet werden. Die Grundfläche beträgt 26,7 m². Der Anbau soll eingeschossig mit einem flachgeneigten Satteldach (3° Dachneigung) werden. Das Grundstück befindet sich nicht im Geltungsbereich eines Bebauungsplanes, so dass sich die Zulässigkeit nach § 34 BauGB richtet. Die Verwaltung schlägt vor, das Einvernehmen zu erteilen.

Beschluss: Der Bauausschuss erteilt einvernehmlich das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 BauGB und stimmt dem Bau eines Wintergartens zu.

3. Verschiedenes, Fragen und Anregungen

Ein Gemeinderat erkundigt sich nach dem Sachverhalt, Kaiserstuhlstraße 35, FN 2356/6, bzgl. der Einfriedung. BM Brügger erläutert, dass der Termin mit dem LRA noch ansteht.

II. Bericht aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 26.09.2016

Tagesordnung:

1. Fragemöglichkeit für Zuhörer

Hierzu keine Wortmeldungen.

2. Bestätigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 12.09.2016

Eine Fertigung der Niederschrift wurde den Mitgliedern des Gemeinderates mit der Ladung zu dieser Sitzung zugestellt. Die Niederschrift wird von drei Gemeinderatsmitgliedern unterschriftlich bestätigt.

3. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen

BM Brügger berichtet darüber, dass der Gemeinderat in seiner nichtöffentlichen Sitzung am 12.09.2016 entschieden hat:

- in Ergänzung zum bisherigen Farbkonzept, der Hauptfassade des neuen Rathauses den Farbton Saharagrau hinzuzufügen,
- einem Grundstückseigentümer die Rückauflassung zu erklären,
- eine 3-Zimmerwohnung in der Mattenstraße 4 an einen bereits ausgewählten neuen Mieter zu vergeben,
- die Entwicklung des möglichen Baugebietes „Brühl II“ nicht weiter zu verfolgen.

4. Sanierung Vörstetten Ortsmitte – Sachstandsbericht mit Aufstockungsantrag zum LSP 2017 (Drucksache Nr. 66/2016)

BM Brügger zeigt die seit 2007 erzielten finanziellen Fördermittel der Gemeinde Vörstetten durch das Landessanierungsprogramm auf. In den vergangenen Jahren hat die Verwaltung immer wieder Aufstockungsanträge gestellt, um die Ortskernsanierung voranzutreiben. Mit dem erfolgreichen Antrag zum Programmjahr 2016 wurde der Förderrahmen um weitere 500.000 € durch Bundes- und Landesmittel erhöht. Die Verwaltung erachtet es für unerlässlich, auch für das kommende Jahr wieder einen Aufstockungsantrag zu stellen. Ohne Aufstockungsbetrag reicht die offene Fördersumme nicht aus, um die privaten bzw. eigenen Maßnahmen der Gemeinde im Rahmen des Möglichen zu bezuschussen. Folgende öffentliche Maßnahmen sollen im Rahmen der Ortskernsanierung weiter durchgeführt bzw. noch abgeschlossen werden:

- Sanierung Rathaus,
- Gestaltung Rathaus- und Kirchplatz,
- Sanierung des Gebäudes Breisacher Straße 8 sowie
- die Bezuschussung der Sanierung Freiburger Straße 17.

Diese Aufzählung macht deutlich, dass die Gemeinde ohne eine Aufstockung des Landessanierungsprogramms nur schwerlich in der Lage sein wird, diese für die Ortsentwicklung wichtigen Maßnahmen aus eigener Kraft vollumfänglich zu stemmen. Die Ortskernsanierung Vörstetten überragt durch den hohen Umfang von privaten Sanierungsmaßnahmen bei Weitem andere Ortskernsanierungen. Dies kann als Erfolg bezeichnet werden, da somit zahlreiche private Gebäude saniert bzw. modernisiert werden konnten. Ein sehr gewichtiges Kriterium im Rahmen der Ortskernsanierung ist, dass private und öffentliche Sanierungsmaßnahmen in einem ausgewogenen Verhältnis stattfinden, wenn auch im kommenden Jahr ausschließlich eine öffentliche Bezuschussung zum Tragen kommt. Es besteht aufgrund eines Gemeinderatsbeschlusses dennoch weiterhin die Möglichkeit, im Einzelfall weiterhin die Sanierung von Fachwerkhäusern nach Abwägung zuzulassen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung einstimmig damit, einen Aufstockungsantrag für das Landessanierungsprogramm zu stellen.

5. Bürgermeisterwahl – Festlegung des Wahltermins (Drucksache Nr. 62/2016)

Die Amtszeit von Bürgermeister Brügger endet am 4. Dezember 2017. Wegen des Ablaufs der Amtszeit ist die Wahl frühestens drei Monate und spätestens einen Monat vor Freiwerden der Stelle durchzuführen. Die Wahl ist daher möglich zwischen dem 5. September und dem 4. November 2017. Frühestmöglicher Wahltag wäre demnach Sonntag, 10. September 2017. In diesem Zusammenhang ist zu überlegen, ob die Bürgermeisterwahl am Tag der Bundestagswahl durchgeführt werden soll. Der Wahltag der Bundestagswahl steht noch nicht fest (Stand 26.09.2016). Diese Frage ist also grundsätzlich zu klären. Eine frühzeitige Festlegung des Termins ist hinsichtlich der Veröffentlichung des Veranstaltungskalenders 2017 von Bedeutung. Einige Gemeinderäte sprechen sich dafür aus, die Bürgermeisterwahl nicht mit der Bundestagswahl zusammenzulegen. Die Bürgermeisterwahl hat für die Gemein-

de Vörstetten eine hohe Bedeutung. Die Stimmungslage, welche bei der Bundestagswahl entsteht, soll nicht auf die Bürgermeisterwahl übertragen werden. Es besteht grundsätzlich Konsens darüber, den 22.10.2017 als Tag für die Bürgermeisterwahl festzulegen. Ein Gemeinderat schlägt vor, den 29.10.2017 im Veranstaltungskalender trotzdem freizuhalten, da die Bundestagswahl theoretisch bis zum 22.10.2017 stattfinden könnte.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt mit 12 Ja-Stimmen und einer Enthaltung durch den Bürgermeister, die Bürgermeisterwahl in Vörstetten am 22.10.2017 durchzuführen sowie die etwaige Neuwahl am 05.11.2017.

6. Rechenschaftsbericht und Beschluss über die Jahresrechnung 2015

(Drucksache Nr. 74/2016 und 71/2016)

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt BM Brügger den Rechnungsamtsleiter Herrn Ziegler. Dieser erläutert dem Gemeinderat anhand einer Präsentation die genaue Zusammensetzung der Einnahmen und Ausgaben der Gemeinde Vörstetten im vergangenen Jahr 2015. Insgesamt ist die finanzielle Situation der Gemeinde sehr positiv zu bewerten. Es konnte eine höhere als geplante Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshalt in Höhe von 728.669,10 € erzielt werden. Der Schuldenstand der Gemeinde ist leicht angestiegen, dafür wurde das Vermögen der Gemeinde im Gegenzug gesteigert. BM Brügger ergänzt, dass die Gesamtverschuldung der Gemeinde im Vergleich zu anderen Gemeinden als niedrig angesehen werden könne. Bei dem Vergleich der Pro-Kopf-Verschuldung muss berücksichtigt werden, dass die Gemeinde keinen Eigenbetrieb (beispielsweise für die Abwassertversorgung) gegründet hat, um dadurch Schulden auszulagern, sondern auch diese im Kernhaushalt enthalten sind.

Auf der Ausgabenseite ist zu erwähnen, dass die Personalkosten aufgrund des erweiterten Angebots von Kinder- und Schülerbetreuung angestiegen sind. Ein Gemeinderat sieht dies als positiven Beitrag der Gemeinde für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie der Vörstetter Bürger/innen. Auf Nachfrage eines Gemeinderats berichtet Herr Ziegler, dass die Kredite der Gemeinde immer wieder auf mögliche Konditionsverbesserungen / Umschuldungen überprüft werden. Ein Gemeinderat ist der Meinung, dass die Gemeinde im vergangenen Jahr die richtigen Investitionen getätigt habe und damit wichtige Gegenwerte geschaffen habe. Auch im Neuen Kommunalen Haushaltssystem würde sich die Finanzlage der Gemeinde positiv darstellen. Einige Gemeinderäte loben ebenso die positive fi-

nanzielle Situation der Gemeinde, weisen aber darauf hin, dass die Gemeinde auch in Zukunft große Aufgaben und somit Ausgaben stemmen müsse. Es solle daher auch weiterhin eine Rücklagenbildung angestrebt werden.

Zur aktuellen Haushaltssituation berichtet Herr Ziegler, dass die Planansätze im Wesentlichen eingehalten werden und die Gewerbesteuer über dem Ansatz liegt, so dass sich die Zuführungsrate voraussichtlich positiver entwickeln wird als geplant. Eine detaillierte Aussage über die Zuführungsrate und tatsächliche Inanspruchnahme der Rücklage kann aber erst nach Durchführung der Abschlussarbeiten getroffen werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig entsprechend dem Beschlussvorschlag den Rechenschaftsbericht über die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2015.

7. Änderung der Wasserversorgungssatzung Vörstetten

(Drucksache Nr. 72/2016)

BM Brügger berichtet kurz über die sichere Wasserversorgung für die Vörstetter Bürger/Innen durch den Wasserversorgungsverband Mauracher Berg. Es sei wichtig, dass der Bereich der Trinkwasserversorgung nicht privatisiert werde, sondern in öffentlicher Hand bleibe, um die einwandfreie Wasserqualität sicherzustellen. Diese Haltung trifft auf Zustimmung im Gemeinderat.

Herr Ziegler erläutert die Entwicklung der Wassergebühren anhand einer Präsentation (siehe Anhang). Im Jahr 2009 wurde die Gebühr von 1,30 €/m³ auf 1,60 €/m³ hochgesetzt. Gemäß des Kommunalen Abgabengesetzes BW dürfen die Gebühren höchstens so bemessen werden, dass die Gesamtkosten der Einrichtung gedeckt werden. Versorgungseinrichtungen wie der Wasserversorgungsverband Mauracher Berg können einen angemessenen Ertrag für den Haushalt abwerfen, eine Gewinnerzielung ist allerdings nicht zulässig. Als angemessen wird laut Rechtsprechung ein Betrag zwischen 11.000 € und 20.000 € gesehen. Die Verwaltung hatte das Beratungsbüro „Allevo“ damit beauftragt eine Gebührenkalkulation zu erstellen, um eine zu hohe Gewinnerzielung für die Gemeinde zu vermeiden. Das Ergebnis der Kalkulation hat ergeben, dass die Wassergebühr ab 01.01.2017 auf 1,55 € gesenkt werden kann. Zudem sollte die Grundgebühr für die Wasserzähler / Bauwasserzähler angepasst werden. Dem Gemeinderat ist es wichtig, den Bürgerinnen und Bürgern zu signalisieren, dass mit dem Produkt Wasser keine Gewinne für die Gemeinde erwirtschaftet werden sollen und begrüßt die Sen-

kung der Gebühr, als Entlastung für die privaten Haushalte.

Beschluss:

1. Der Gebührenkalkulation der Allevo Kommunalberatung vom 13.09.2016 wird einstimmig zugestimmt. Die Gebührenkalkulation hat dem Gemeinderat bei der Beschlussfassung über die Gebührensätze vorgelegen. Die Gemeinde erhebt Gebühren für ihre öffentliche Einrichtung Wasserversorgung. Sie wählt als Gebührenmaßstab für die Verbrauchsgebühr weiterhin den Frischwassermaßstab und erhebt die Grundgebühr gestaffelt nach der Zählergröße.
2. Dem Kalkulationszeitraum der Gebührenkalkulation von 2016 bis 2017 wird einstimmig zugestimmt. Von der Möglichkeit, die Gebührenkalkulation auf einen noch längeren Zeitraum (bis zu 5 Jahre) abzustellen wird kein Gebrauch gemacht.
3. Den in der Gebührenkalkulation enthaltenen Abschreibungssätzen, Zinssätzen, der Abschreibungs- und Verzinsungsmethode sowie den weiteren Ermessensentscheidungen (vgl. Erläuterungen Ziff. 12) wird einstimmig zugestimmt.
4. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass die Gebühren auf Basis der Regelungen des Kommunalabgabengesetzes erhoben werden sollen. Die steuerliche Betrachtungsweise soll bei der Gebührenfestsetzung nicht berücksichtigt werden. Ein Ausgleich von Vorjahresergebnissen soll nicht vorgenommen werden. Eine Berücksichtigung von Gewinnzuschlägen ist ebenfalls nicht gewünscht.
5. Auf der Grundlage der vorliegenden Gebührenkalkulation werden die Wasserverbrauchs- und Wassergrundgebühren ab dem **01.01.2017** wie folgt festgesetzt:

Wasserverbrauchsgebühr		1,55 €/m³
Grundgebühr		
--> QN 1,5	Q3 2,5	0,73 €/Monat
--> QN 2,5	Q3 4,0	1,17 €/Monat
--> QN 6,0	Q3 10,0	2,92 €/Monat
--> QN 10,0	Q3 16,0	4,68 €/Monat
Grundgebühr Bauwasserzähler		
--> QN 2,5	Q3 4,0	8,09 €/Monat
--> QN 6,0	Q3 10,0	9,84 €/Monat

Hinzu kommt jeweils noch die gesetzliche Mehrwertsteuer.

8. Änderung der Gemeindeordnung – Veröffentlichungsrecht der Fraktionen im Amtsblatt (Drucksache Nr. 55/2016)

BM Brügger berichtet darüber, dass die Gemeinde Vörstetten bislang nicht über ein Redaktionsstatut zur redaktionellen Regelung des Amtsblattes verfügt. Aufgrund der Änderungen der Gemeindeordnung ist nach § 20 Abs. 3 GemO den Fraktionen des Gemeinderates Gelegenheit zu geben, ihre Auffassungen zu Angelegenheiten der Gemeinde im Amtsblatt darzulegen, sofern sie dies wünschen. Sollte dies von den Fraktionen des Gemeinderates gewünscht werden, müsste ein angemessener Umfang der Beiträge, Einschränkungen bzw. Ausnahmen sowie der Zeitraum der Veröffentlichung in einem Redaktionsstatut festgelegt werden. Ein Gemeinderat bittet darum, den Tagesordnungspunkt in einer späteren Sitzung zu behandeln. Es handle sich hierbei um eine grundlegende Fragestellung, welche einer intensiveren Informations- und Beratungsphase bedürfe. Dieser Vorschlag trifft auf Zustimmung im Gemeinderat.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt mit 12 Ja-Stimmen und einer Enthaltung durch Bürgermeister Brügger, den Tagesordnungspunkt zu vertagen und erst wieder nach der Klausurtagung des Gemeinderates auf die Tagesordnung zu setzen.

9. Verschiedenes, Fragen und Anregungen

- a) Vom 27. bis 29. September wird die Breisacher Straße zwischen dem Kreis-

verkehr und dem Ortsende Richtung Schupfholz sowie die Einfahrt in das neue Gewerbegebiet Langacker abgefräst und neu asphaltiert. An diesen Tagen kommt es zu Beeinträchtigungen. Bei schlechtem Wetter können sich die Arbeiten verzögern.

- b) Am 04.10.2016 beginnen ebenfalls die Arbeiten zum Ausbau der Hochburger Straße/obere Talstraße. Die Anwohner wurden durch die beteiligten Baufirmen direkt über die Maßnahmen informiert.
- c) Frau Burger informiert den Gemeinderat darüber, dass der Gemeinderat in der kommenden Sitzung über die Neubestellung des Gutachterausschusses beraten solle. Die Verwaltung wird für die neue Amtsperiode Herr Müller als Vorsitzenden und Frau Burger als stellvertretende Vorsitzende vorschlagen. Des Weiteren könne jede Fraktion einen ehrenamtlichen Gutachter bestellen. Aufgrund der immer komplexeren Thematik sollte man überlegen, ob zukünftig zusätzlich ein externer Fachmann als ehrenamtlicher Gutachter dem Gremium angehören soll.
- d) Ein Gemeinderat merkt an, dass der Radweg zwischen Vörstetten und Gundelfingen für die Fahrradfahrer bei Dunkelheit schwer zu erkennen sei. BM Brügger erklärt, dass der Verwaltung dieses Problem bekannt sei. Es werde versucht eine wirksame Lösung zu finden.
- e) Eine Gemeinderätin berichtet über die schwierige Parksituation in der Mühlenstraße. BM Brügger weist darauf hin, dass Falschparker mit einem Beweisfoto bei der Gemeindeverwaltung gemeldet werden können.

- f) Ein Gemeinderat erkundigt sich nach der Möglichkeit jeweils in der Breisacher Str. und in der Freiburger Str. einen Fußgängerüberweg einzurichten. BM Brügger erklärt, dass zur Rechtfertigung eines „Zebrastreifens“ die Anzahl der Fußgängerübergänge deutlich steigen müsse. Derzeit würde ein solcher Antrag vom LRA abgelehnt werden. Sollte sich die Anzahl erhöhen, z.B. im Hinblick durch die Ansiedlung eines Cafés, könnte eine Beantragung erneut in Angriff genommen werden
- g) Ein Gemeinderat erkundigt sich nach der Betriebsbereitschaft der Wasserhydranten in der Gemeinde. Herr Ziegler erklärt, von einer funktionieren Betriebsbereitschaft aller Hydranten ausgegangen werden kann. Diese werden in regelmäßigen Abständen von der Freiwilligen Feuerwehr und von den Wassermeistern überprüft und getestet bzw. gespült.
- h) Ein Gemeinderat weist daraufhin, dass der neue Asphalt der Kreisstraße beim Übergang auf den alten Asphalt auf der Freiburger Str. ungleich verlaufe und eine Wölbung enthalte. BM Brügger sagt zu, dies dem Landratsamt mitzuteilen.

10. Fragemöglichkeit für Zuschauer

- a) Auf Nachfrage eines Zuhörers erklärt BM Brügger, dass die Sanierungsarbeiten des Rathauses derzeit im geplanten Kosten-/ Zeitrahmen liegen.
- b) Auf Nachfrage eines Zuhörers erklärt BM Brügger, dass die Befahrbarkeit des landwirtschaftlichen Wegs zwischen dem Baugebiet Reutacker und der Hochburger Straße verbessert wird.



Mitteilungen des Landratsamtes Emmendingen

Kreiskrankenhaus

Adipositas-Sprechstunde im Kreiskrankenhaus

Das Kreiskrankenhaus Emmendingen bietet für Menschen, die unter krankhaftem Übergewicht – der so genannten Adipositas – leiden, in jedem Quartal eine Fortbildung an. Der nächste Termin ist am Montag, 10. Oktober um 19 Uhr im Veranstaltungsraum U 1 im Nebengebäude des Kreiskrankenhauses Emmendingen (Haus C).

Chefarzt Prof. Dr. Ulrich Baumgartner, der am Kreiskrankenhaus Emmendingen die Behandlung und Betreuung der Adipositas-Patienten leitet, informiert zu allen Fragen über Adipositas. Eine An-

meldung ist nicht erforderlich. Weitere Infos zur Fortbildung gibt es unter Telefon 07641 454 2291 und www.krankenhaus-emmendingen.de.

Abfallwirtschaft

Altmedikamente beim Schadstoffmobil abgeben

Abgelaufene und restliche Medikamente dürfen nicht über die graue Tonne oder gar über die Toilette oder den Ausguss im Haushalt entsorgt werden. Sie enthalten Stoffe, die die Umwelt gefährden können und müssen deshalb besonders gesammelt werden. Sie können beim Schadstoffmobil kostenlos abgegeben werden. Die nächste kreisweite Sammlung des Schadstoffmobils ist vom 12. bis 29. Ok-

tober 2016. Das Sammelfahrzeug kommt in dieser Zeit in alle Städte und Gemeinden sowie die meisten Ortsteile. Die genauen Termine werden demnächst im Mitteilungsblatt veröffentlicht. Die alten Medikamente sollten daheim bis zur Abgabe beim Schadstoffmobil aufbewahrt werden.

Grünschnitt am Mittwoch nur noch bis 12. Oktober

Die Mittwochs-Öffnungszeiten der Grünschnittplätze für 2016 geht zu Ende. Die zentralen Plätze sind in dieser Saison zum letzten Mal am Mittwoch, 12. Oktober 2016 geöffnet. Die Plätze sind an diesem Termin nochmals von 16 bis 19 Uhr geöffnet.



Fundsachen

Fundsache

Es wurde folgendes als Fundsache im Rathaus abgegeben:

Schwarzer Rucksack

Diese Fundsache kann zu den üblichen Sprechzeiten im Rathaus abgeholt werden. Tel.: 07666/9400-14 oder 07666/9400-15

Meldet sich der Verlierer nicht, geht der Fundgegenstand nach 6 Monaten auf den Finder bzw. die Gemeinde über (bei Gegenständen unter 5,- € sofort)



Gemeindebücherei



FÖRDERVEREIN
GEMEINDEBÜCHEREI
VÖRSTETTEN

Lesen mit Kindern

Die Sommerpause ist vorbei, es geht wieder los!

Sybille Haselmann und Hanna Lack freuen sich auf Euch!

Der erste Termin ist:

**Donnerstag, 6. Oktober 2016
von 15h-16h
ab 4 Jahren**

Angelika Glitz/ Imke Sönni
>Der tapfere Toni

Ein echter Männertag - nur Toni und Papa. Erst findet Toni das Wandern in den Bergen langweilig. Doch dann taucht das Bergungeheuer auf...

Anschließende Fantasiereise in den Schwarzwald

Keine Anmeldung erforderlich.
Eintritt: frei, Spenden willkommen

Der Förderverein der Gemeindebücherei Vörstetten e.V. präsentiert:

**Lesung mit Karl-Heinz Ott
am Donnerstag, 13.10. 2016**

Die Auferstehung

Joschi ist eigentlich Clochard, Jakob ist ein quirliger Fernsehmann, Uli Aussteiger irgendwo zwischen Karl Marx und verlottertem Mönch, und Linda, die Schwester, ist auch im Privatleben eine Macherin. Ihren Vater haben die vier kaum noch gesehen, seit der sein Testament dem „Schwein“ übergeben hat und sich von der „ungarischen Hure“ pflegen lässt. Jetzt ist er tot. Morgen früh wird das Testament eröffnet. Bis dahin muss das Erbe verteilt sein. Keiner verlässt das Haus. Karl-Heinz Ott erzählt brillant und mit großer Komik von dem, was eine Familie zusammenhält – und was sie auseinanderreißt. Verwandt fühlt sich keiner mehr, bis nach einer lan-

gen Nacht der Augenblick der Wahrheit kommt.

Lesung am Donnerstag, 13. 10. 2016

20.00 Uhr/Einlass 19.30 Uhr

Löwenscheune, Marchstraße 2,
79279 Vörstetten

Eintritt 10 Euro /8 Euro f. Mitglieder des Fördervereins

Kartenvorverkauf in der Bücherei zu den üblichen Öffnungszeiten

Di u. Do 16.00-19.00 Uhr /

Mi 16.00-18.00 Uhr

Tel. 07666 / 94 00 16

und bei

Dorer's Obst- und Gemüseläden,
Im Winkel 10, Vörstetten



Foto Copyright:
Peter-Andreas
Hassiepen



Kirchliche Mitteilungen

Evangelische Kirchengemeinde Vörstetten/Reute:

Donnerstag, 29.9.2016

19.30 Uhr 1. Elternabend für die Eltern der Konfirmanden im Evangelischen Gemeindehaus

Freitag, 30.9.2016

20 Uhr Posaunenchorprobe

Sonntag, 2.10.2016, 19. Sonntag nach Trinitatis

10 Uhr Gottesdienst zum Erntedank Kollekte für die Hungernden der Welt

Mittwoch, 5.10.2016

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht im evangelischen Gemeindehaus Vörstetten



Zum **Erntedankfest** am 2. Oktober laden wir herzlich ein.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, bei Zwiebelkuchen, neuem Süßen, Kaffee und Kuchen miteinander ins Gespräch zu kommen.

Wir bitten sehr um Spenden aus Garten und Feld zum Schmücken des Erntedankaltars. Diese können am Samstag, 1.10. in der Zeit von 16-18 Uhr in der Kirche abgegeben werden.

Vorschau: Am Sonntag 9.10. laden wir um 10 Uhr herzlich ein zu einem **musikalischen Gottesdienst**, der von Chorios und dem Musikverein gestaltet wird. Die Musizierenden gedenken in diesem Rahmen ihrer verstorbenen Mitglieder.

Am Sonntag, **9.10.** laden wir auch herzlich zum **Abendgottesdienst** um **18 Uhr** ins Evangelische Gemeindehaus Reute ein, bei dem sich Pfarrer Haßler den Reutener Gemeindegliedern vorstellen wird.

Evangelisches Pfarramt Vörstetten

Tel.: 07666-2263

Fax: 07666-902429

e-mail: ev-kg-voerstetten@t-online.de

Öffnungszeiten des Pfarramtes:

Dienstag von 9-13 Uhr,

Donnerstag von 14-18 Uhr.

Termine bei Pfarrer Haßler nach Vereinbarung.

Katholische Gemeinde

Samstag, 1. Oktober

Vörstetten: 18.30 Uhr Sonntag-Vorabendgottesdienst

Sonntag, 2. Oktober

Reute: 10.00 Uhr Familiengottesdienst zu Erntedank

Samstag, 8. Oktober

Reute: 18.30 Uhr Sonntag-Vorabendgottesdienst

Sonntag, 9. Oktober

Vörstetten: 10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Kindergottesdienst

Herzlichen Dank und Adieu

Am vergangenen Samstag gab es einen Abschiedsgottesdienst der Kirchengemeinde mit Beteiligung aller Pfarrgemeinden. Die vielen guten Worte und Beiträge zeigten, wie viel Verständnis, Zusammenarbeit und Miteinander in den letzten Jahren in unserer Kirchengemeinde gewachsen ist. Es gibt zahlreiche Spuren, die von diesem Zusammenspiel zeugen: Feste, Ökumene, Kontakte nach außen, auch zur politischen Gemeinde und den Vereinen, Gottesdienste in verschiedenen Formen. Und das ist nur möglich durch die vielen ehrenamtlichen Mitarbeiter und ein nachhaltiges Engagement. Ich sage ein sehr herzliches Dankeschön für das wohlwollende Miteinander in vielen Bereichen. Ich behalte Vörstetten als lebendige offene Gemeinde in Erinnerung und wünsche

uns allen Gottes Segen.
Ihr Hermann Vogt, Pfarrer i.R.

Öffentliche Pfarrgemeinderat-Sitzung der Kirchengemeinde An der Glotter am Donnerstag, 06. Oktober 2016, um 20.00 Uhr im Haus der Vereine (Rathaus) in Heuweiler.

Die Tagesordnung hängt in den Schautafeln der Kirchen aus.



Gottesdienst mit Kindern in St. Maximilian Kolbe

Am **Sonntag, 9. Oktober**, findet ein Gottesdienst mit Kindern statt. Er beginnt um 10.30 Uhr. Bereits ab 10.15 Uhr sind die Kinder herzlich eingeladen, ins Gemeindezentrum zu kommen, wo sie das Vorbereitungssteam erwartet.

Ministranten

Montags 18:00-19:00 Uhr im Katholischen Gemeindezentrum.

Kath. Pfarrgemeinde Reute mit St. Maximilian Kolbe, Vörstetten: Kirchstr. 6, 79276 Reute, Tel. 07641/5 21 04 e-mail: pfarramt@kath-kirche-reute.de www.an-der-glotter.de Karteireiter „Vörstetten“.

Liebenzeller Gemeinde und EC-Jugendarbeit

Freitag, 30.09.

9.30 h: **Krabbelgruppe** für Eltern und Kinder von 0-3 J.

16.30h: **Mini-Jungschar** für Kids von 3-6 Jahren

Sonntag, 02.10.

11.00 h: **Gottesdienst** mit Abendmahl und anschließendem Mittagessen

Montag, 03. 10.

20.00 h: **Chorprobe**

Dienstag, 04.10.

19.30 h: **Teenkreis**

Mittwoch, 05.10.

19.30 h: **Gemeindegebet** für alle die ihre Anliegen gemeinsam vor Gott bringen möchten

20.00 h: **Jugendkreis** für Jugendliche ab 16 Jahren

Zu unseren Veranstaltungen im Gemeindesaal, Mühlenstr. 3 ist jeder ganz herzlich Willkommen!

Gerne dürfen Sie uns auch auf unserer Homepage besuchen: www.lgv-voerstetten.de

Weitere Infos bei Gemeindeleiter A. Flubacher, Tel.07666/912525



Vereine & Institutionen

CAFÉ VÖRSTETTEN



Am 3. Oktober, dem Tag der deutschen Einheit, findet KEIN Café statt.



ASV VÖRSTETTEN RINGEN

ASV-Ringer weiter ohne Fortune

KSV Gottmadingen – ASV Vörstetten I 17:12

Erneut konnten sich die Ringer des ASV Vörstetten bei ihrem letzten Auswärtskampf nicht für eine ansprechende Mannschaftsleistung belohnen.

Durch den Ausfall von gleich drei Leistungsträgern schien der Kampf bereits auf dem Papier zugunsten der Heimmannschaft vorentschieden. Der Kampfverlauf gestaltete sich dann jedoch durch die überlegenen Siege von Christian Kiefer, Lukas Erschig, Manuel Fehrenbach und Leon Treffeisen ausgeglichen und spannend.

Besonders ärgern sich die ASV-Verantwortlichen über eine strittige Entscheidung des Mattenleiters im Duell von Florian Schenk, der für den verletzten Trainier Michael Loyal auf die Matte ging und eine sehr ansprechende Leistung abrufen konnte. Wäre eine Aktion als Schulter-

fall gewertet worden, stünde der ASV als Sieger da. Stattdessen findet sich der ASV vorerst weiter im Keller der Verbandsliga wieder und hofft, dass auch das notwendige Glück in den nächsten Kämpfen wieder zurückkehrt.

Die nächsten Mannschaftskämpfe:

Am kommenden Samstag ist mit dem derzeitigen Tabellendritten der Regionalliga-Reserve aus Hausen-Zell ein dicker Brocken zu Gast auf der ASV-Matte. Mit Unterstützung des heimischen Publikums und einer möglichen Genesung verletzter Ringer rechnet sich der ASV dennoch Chancen aus und wird um jeden Punkt kämpfen.

Samstag, 01.10.2016

19:00 Uhr:

ASV Vörstetten II - VfK Mühlenbach II

20:00 Uhr:

ASV Vörstetten I - RG Hausen-Zell II

Unterstützen Sie durch Ihren Besuch unsere Athleten!

**Action-Spannung-Vergnügen:
Erleben Sie Ringen in Vörstetten**

SENIORENTREFF

Liebe Senioren!

Wir treffen uns am **Donnerstag, 13. Okt. 2016, 15.30 Uhr**, diesmal im Bistro „Zur Laterne“ im Gewerbegebiet zu einem gemütlichen deutsch-italienischen Nachmittag.

Auf Euer Kommen freuen sich der Wirt Ciriaco, Christa und Helmut.



DRK ORTSVEREIN VÖRSTETTEN

Um die medizinische Erstversorgung von verletzten oder erkrankten Personen zu gewährleisten, ist besonders die Hilfeleistung durch den Ersthelfer gefragt.

Ersthelfer werden damit zum ersten und wichtigsten Glied in der Rettungskette, da sie durch einfache Erste Hilfe-Maßnahmen lebenswichtige Körperfunktionen aufrecht erhalten.

Die Zeit von der Alarmierung bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes kann dem Ersthelfer wie eine Ewigkeit erscheinen, v. a. dann wenn er keine Erste Hilfe-Maßnahmen beherrscht und ihn eine lähmende Ohnmacht überkommt.

Deshalb ist ein Erste Hilfe Kurs so wichtig!! In diesem Kurs erwerben Sie nicht nur Erste Hilfe-Kenntnisse zu lebensrettenden Maßnahmen wie Herz-Lungen-Wiederbelebung und Stabile Seitenlage, sondern Sie erlernen praxisnah auch das richtige Vorgehen bei Wunden, akuten Erkrankungen, Verbrennungen, Vergiftungen, Verätzungen oder Knochenbrüchen.

Der nächste Erste Hilfe-Kurs des DRK Vörstetten findet am Samstag **08.10.2016** von 9-17 Uhr im Rettungszentrum Vörstetten, Breisacher Straße 8, statt.

Anmeldung zum Kurs unter Tel. 07641/4601-0 oder online über www.drk-emmendingen.de



VFR VÖRSTETTEN E.V.

Einladung zum Herbstfest

unter der Pergola des VfR

Zum Heimspiel

des VfR Vörstetten I - FC Buchholz I am **Sonntag, den 2. Oktober 2016**, veranstaltet der Fußball Förderverein sein **Herbstfest**

unter der Pergola des VfR Vörstetten.

Beginn ist ab 11. 00 Uhr.

Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt.

Zum Mittags-/Abendtisch bieten wir Ihnen

- Rindfleisch mit Meerrettich, Rote Beete,

- Preiselbeeren und Brot

- Nudelsuppe

- Schnitzel mit Pommes und Salat

- Grillwürste/Currywürste

Mitglieder des Fußballfördervereins erhalten

ein Jubiläumsgetränk (20 Jahre FFV)

Zudem erwartet unsere Gäste eine Auswahl

an Kuchen und Kaffee.

Wir freuen uns über gutes Wetter und viele Besucher.

Die Vorstandschaft des FFV

Informationsveranstaltung zur neuen Vereinsstruktur

Liebe VfR-Mitglieder, liebe Sportfreunde, wie bei der Mitgliederversammlung im Juni angekündigt, findet **am 10.10.2016 um 20.00 Uhr** im VfR-Clubheim eine öffentliche Informationsveranstaltung zur neuen Vereinsstruktur des Hauptvereins statt.

Nach der Vorstellung der neuen Vereinsstruktur stehen die Verantwortlichen für Fragen **und Anregungen** gerne zur Verfügung.

Alle Mitglieder und Interessierten sind recht herzlich eingeladen.

Der Vorstand

VfR Damen

SG Jechtingen - VfR Vörstetten 1:1 (0:1)

Von Anfang an übte die Mannschaft Druck auf den Gegner aus. Die Spielerinnen waren in der 1. Hälfte spielerisch, läuferisch so wie auch kämpferisch den Jechtingerinnen überlegen. So war es auch nicht wunderlich, dass man in der 28. Minute mit 1:0 in Führung ging. Amiria Steiert hat nach schönem Zuspil von Sophie van der Vliet erfolgreich abgeschlossen. In der 2. Halbzeit konnte man nicht mehr an die Leistung der ersten 45 Minuten anknüpfen. Zu überhastet waren viele Aktionen. Dazu kam auch noch ein äußerst fragwürdiger Handelfmeter, der gleichzeitig das 1:1 bedeutete. Gegen Ende des Spiels kam man wieder besser ins Spiel, der Siegtreffer wollte jedoch nicht mehr fallen.

VfR Vörstetten - SG Hausen /Rimsingen 4:0 (1:0)

Gleich in der 3 Minute lief es gut für die Damen des VfR: Lisa Groß war es die nach einem Eckball von ihrer Schwester Lea Groß zum 1:0 vollendete. Bis zur Halbzeit passierte nicht mehr viel, denn beide Abwehrreihen ließen nicht viel zu. In der 2. Halbzeit gingen die Hausenerinnen etwas forscher zu Werke. Sie trafen 2 mal das Aluminium. Danach kehrte wieder Ruhe ein in das Spiel des VfR. Ein Foulelfmeter führte in der 58. Minute zur 2:0 Führung verwandelt von Pia Kreutner. Nach dem 3:0 durch Leonie Kohn, kam von Hausen keine Gegenwehr mehr. Den Schlusspunkt setzte dann Sophie van der Vliet mit dem 4:0. Das Ergebnis ist besonders hoch anzurechnen, da die Mannschaft stark ersatzgeschwächt antreten musste. Der Trainer zieht den Hut vor dieser Leistung.

VfR Herren

Drei Siege in fünf Tagen

Unsere Herrenmannschaft kämpft sich zurück und beweist Moral.

Nach den zum Teil ernüchternden Auftritten unserer ersten Mannschaft in den letzten Wochen, ist nun ein deutlicher Aufwärtstrend erkennbar. So besiegten unsere Jungs am vergangenen Mittwoch in einem Nachholspiel die SpVgg. Gundelfingen/Wildtal 2 verdient mit 3:1. Die Tore erzielten Tobias Bühler in der 50. Minute zum 1:0, Johannes Frey zum 2:1 und Martin Fester zum 3:1 in der 92. Minute. In der 72. Minute war der zwischenzeitliche Ausgleich gefallen. Und auch der hat unsere Jungs nicht aus der Ruhe gebracht. Sie haben ihr Spiel durchgezogen und die Tore zum verdienten Sieg letztlich erzielt.

Am vergangenen Sonntag ging es dann zum Tabellenführer nach Kollnau, die von sechs Spielen bislang alle gewonnen haben. Entschlossen, aber mit einem mulmigen Gefühl sahen die mitgereisten Zuschauer von Anfang an eine eigene Mannschaft, die dem Tabellenführer zu keinem Zeitpunkt erlaubte sein Spiel aufzuziehen. Ganz im Gegenteil: man rieb sich verwundert die Augen und fragte sich, wer hier eigentlich der Tabellenführer ist. Unsere Jungs traten so souverän auf, dass der 3:1 Sieg niemals gefährdet war. Kollnau kam kaum zu Chancen, denn unsere Mannschaft stand felsenfest an der Elz und zeigte keine Schwächen. So hätte der Sieg auch höher ausfallen können, aber die Chancenverwertung war nicht immer optimal. Tobias Müller erzielte in 14. Minute per Strafstoß das 1:0. Kollnau glich mit viel Glück in der 25. Minute aus, ehe Tobias Bühler in der 43. und Jonas Becker in der 59. Minute den Endstand markierten.

Auch unsere zweite Mannschaft besiegte verdient Kollnau 2 mit 2:0. Beide Tore fielen in der ersten Halbzeit. Bereits in der 7. Minute erzielte Julian Maio ein Traumtor. Angelo Sereno krönte seine sehr gute Leistung mit dem 2:0 in der 34. Minute.

Termine

Sonntag, 02.10.2016

13:00 Uhr

VfR Vörstetten 2 - FC Buchholz 2

15:00 Uhr

VfR Vörstetten 1 - FC Buchholz 1

Freitag, 07.10.2016

19:00 Uhr

SG Freiamt/Ottoschwanden 3 - VfR Vörstetten 2

Samstag, 08.10.2016

17:00 Uhr

VfR Damen - SG Munzingen

Sonntag, 09.10.2016

15:00 Uhr

SV Solvay Freiburg 2 - VfR Vörstetten 1



Interessantes und Wissenswertes



Gemeinde Denzlingen Landkreis Emmendingen

Die Gemeinde Denzlingen (ca. 13.500 Einwohner) sucht spätestens zum **15.12.2016** eine/n

Flüchtlingsbeauftragte(n)

in Teilzeit (Beschäftigungsumfang 50%). Die Stelle ist zunächst **befristet für die Dauer von drei Jahren**.

Ihre Aufgaben im Wesentlichen:

- Anlauf-, Beratungs- und Koordinierungsstelle für alle Flüchtlingsangelegenheiten
- Bündelung, Steuerung und Vernetzung aller Beteiligten in der Flüchtlingsarbeit
- Unterstützung und Beratung der ehrenamtlichen Tätigen in den verschiedenen Arbeitskreisen
- Unterstützung und Hilfestellung für Flüchtlinge in der Anschlussunterbringung
- Öffentlichkeitsarbeit zum Thema Asyl/flüchtende Menschen

Die endgültige Abgrenzung des Aufgabengebietes bleibt vorbehalten.

Wir erwarten:

- Ein abgeschlossenes Studium der Sozialen Arbeit, Sozialpädagogik, als Diplom-Verwaltungswirt/in bzw. Bachelor of Arts – Public Management oder eine vergleichbare Qualifikation
- Sehr gute Kommunikationsfähigkeit einschließlich Englischkenntnisse, soziales Einfühlungsvermögen und ausgeprägte interkulturelle Kompetenz
- Hohes Engagement, Belastbarkeit, organisatorisches Geschick und zeitliche Flexibilität, sowie ein hohes Maß an Eigeninitiative

Wir bieten:

- Die Einbindung und die Mitarbeit in ein aufgeschlossenes und motiviertes Team
- Eine anspruchsvolle und herausfordernde Aufgabe mit eigenen Gestaltungsmöglichkeiten
- Tarifgerechte Vergütung nach TVöD inkl. Leistungen im Bereich des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- Flexible Gestaltung von Arbeitszeiten

Sie haben noch Fragen?

- Aufgabenbezogene Informationen erteilt Ihnen Bürgermeister Markus Hollemann (Telefon 07666/611-101) oder der Leiter des Ordnungsamtes Herr Kleiser (Telefon 07666/611-115)
- Tarifrechtliche Informationen erteilt Ihnen Herr Hauptamtsleiter Jürgen Sillmann, Tel. 07666/611-103, jsillmann@denzlingen.de.

Die Gemeinde Denzlingen wird bei der Einrichtung dieser Stelle gefördert durch Zuschussmittel des Ministeriums für Integration Baden-Württemberg

Sie möchten sich bewerben? Dann senden Sie ihre aussagefähigen Unterlagen an Gemeinde Denzlingen, Hauptamtsleiter Jürgen Sillmann, Hauptstraße 110, 79211 Denzlingen **bis spätestens 16.10.2016**. Bitte senden Sie uns nur Kopien zu, da wir keine Bewerbungsunterlagen zurück senden.

Herbstarbeiten im Obstgarten

„Herbstarbeiten im Obstgarten“ ist das Thema des Oktober-Infoabends im KOGLehrgarten. Dabei geht es zum Beispiel um Leimringe und Kalkanstrich bei Obstbäumen, um die Ernte und ihre Verwertung, um Bodenproben für die richtige Düngung und um viele andere Aufgaben, für die der Herbst die richtige Zeit ist.

Treffpunkt ist am Freitag, den 7. Oktober um 17.00 Uhr im KOGLehrgarten an der Alten Straße in Kenzingen. Der Oktober-

Infoabend ist letztmalig in diesem Jahr freitagabends, ab November, während der Winterzeit wird diese Veranstaltung auf den Samstagvormittag verlegt bis es im Frühjahr wieder abends länger hell ist. Auch dieser Kurs ist kostenlos, eine kleine Spende ist sehr willkommen. Informationen auch unter www.kogl-emmendingen.de.

Kreisverband Obstbau, Garten und Landschaft Emmendingen e.V. (KOGLe Emmendingen)

Mit dem MobilTicket zum Megasamstag – Fahrschein per App kaufen und zweite Person gratis mitnehmen

Wer zum Megasamstag in die Freiburger Innenstadt will, profitiert besonders von einem speziellen Angebot des Regio-Verkehrsverbund Freiburg (RVF): mit dem MobilTicket heißt es am 1. Oktober „2 für 1“. Wer sich per App einen RVF-Einzelfahrschein für Erwachsene kauft, kann an diesem Tag kostenlos eine 2. Person (Erwachsener oder Kind) im RVF-Verbindungsgebiet zum Megasamstag mitnehmen. Das Angebot gilt in allen drei Preisstufen – aber nur für mobil gekaufte Einzelfahrschein. Dazu braucht man lediglich eine der beiden kostenlosen Apps von RVF oder VAG – FahrPlan+ oder VAGmobil –, denn dort gibt es die Fahrschein für das Smartphone. Das Verbindungsgebiet des RVF umfasst die Stadt Freiburg sowie die Landkreise Emmendingen und Breisgau-Hochschwarzwald.

„Das MobilTicket eignet sich für alle, die schnell und ohne Bargeld einen Fahrschein kaufen wollen. Das geht direkt aus der App. Der Megasamstag ist eine gute Gelegenheit, das einmal zu testen“, so Simone Stahl, Geschäftsführerin des RVF. Auch bei z'Friburg in der Stadt, der Innenstadt-Händlergemeinschaft, ist man vom Vorteil der Aktion überzeugt: „Das kostengünstige Mobil-Ticket hat sich sehr bewährt. Das ist ein tolles Angebot für die ganze Familie oder für den Megasamstag-Besuch mit Freunden“, so Claudia Warth, Geschäftsführerin von z'Friburg in der Stadt. „Schneller als mit Bus und Bahn kommt man kaum in die Innenstadt.“

Weitere Infos zum MobilTicket und den Apps unter: www.rvf.de

Weitere Infos zum Megasamstag unter: <http://www.zfriburginderstadt.de/termine-und-news/megasamstag-01-10-2016/>

Rückenfit Kurs für jedermann/frau, leichte bis mittlere Anforderung

In diesem Kurs werden gezielte Übungen zur Stärkung der Rückenmuskulatur angewendet, um Problemen vorzubeugen oder bereits bestehende Schmerzen zu lindern. Mit verschiedenen Entspannungsmethoden wird die Stunde abgeschlossen.

- **Kurs Start: Mittwoch 05.10.2016 18:00-19:00 Uhr, im VfR Heim Vörstetten, 9 Mal/ 63€**

Linda Scherzinger (Sport-Fitnesskauffrau, Group-Fitnesstrainerin, Rückentrainerin, Depp Work Basic Trainerin, Nordic Walking Instructor) unter **Handynr. 0152 02 417417 oder lindascherz@web.de**

Ende des redaktionellen Teils



BEQUEM UND ÜBERSICHTLICH

www.primo-stockach.de



Einfach und in wenigen, Schritten Ihre Anzeige buchen, Anzeigenformat sowie Verbreitungsgebiet auswählen und Ihr Anzeigenpreis wird direkt online berechnet.

Alle Ausgaben, Nachbarorte und Kombinationsmöglichkeiten werden sofort angezeigt.



Verlag und Anzeigen:
 Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach,
 Tel. 07771/9317-11, Fax 07771/9317-40
 anzeigen@primo-stockach.de
 www.primo-stockach.de

Zeugnisnote	zartrot	afrikanische Getreidesorte		Kurz-narkotikum		un-richtig	Schlan-gen-art	Hand-mäh-gerät			franzö-sischer Schrift-steller †	Ruhetag der Juden	altrömi-sche Provinz	ein roter Farbstoff		Kfz-Z. Torgau-Oschatz
				unter-gehen							Rohkost					
				Augen-flüssig-keit							griechi-sche Vorsilbe: Stern					
Farbe beim Roulette		Baum-woll-hemd					größte Bibliothek Berlins (Kw.)							halb-gefrorenes Getränk		Schaum-wein
							Warn-farbe		altnord. Sagen-samm-lung	Grund-lage						
künst-licher Erd-trabant				germa-nischer Speer				Ufa-Zufluss		Schiff-fahrts-route		engl.: eins				
				kleines offenes Sport-auto											Mal-länder Opern-haus	
						Ge-zeiten-strom						Früchte				
								latei-nisch: Luft					Fluss zum Ganges (Indien)			franzö-sisch: Tanzball
									Kinder-bau-stein		Stange, Stecken					
													weib-licher franz. Artikel			
						überaus begabt										





Mit dem Staufenkrug spenden Sie Hilfe!

- Der unversehrte Staufenkrug mit Inschrift und Bodenprägung in Keramik, Steinzeug-Qualität (Inhalt: 2 Liter)
 - Hergestellt von der Staatlichen Keramik Manufaktur Majolika
 - Limitierte Auflage, als Einzelstück nummeriert
 - Der Reinerlös kommt der Stiftung zugute
- Erhältlich bei den Sparkassen, Volksbanken, Winzergenossenschaften und im Einzelhandel der Region.



Mit der Staufenbriefmarke verbreiten Sie eine Botschaft!



Staufenbriefmarke im 10er Geschenk-Set

- Frankierwert 55 Cent
- Selbstklebend
- 10,- Euro Solidaritätspreis inkl. MwSt.
- Ergänzungsmarken werden gratis mitgeliefert

Staufenbriefmarke der 100er Marken-Rolle

- Frankierwert 58 Cent
- Selbstklebend
- 100,- Euro Solidaritätspreis inkl. MwSt.
- Ergänzungsmarken werden gratis mitgeliefert

Erhältlich bei den Sparkassen, Volksbanken und im Einzelhandel der Region.

www.staufenstiftung.de

Mehr Infos außerdem unter Telefon 07633 805-26.

Staufen darf nicht zerbrechen!



Stiftung zur
Erhaltung
der historischen
Altstadt
Staufen

STEIGEN SIE JETZT UM - VOM PKW ZUM LEICHTAUTO

Ab 16 Jahren AIXAM fahren

Mit 2-Rad Führerschein
Zulassungs- und steuerfrei
Führerscheinfrei

LEICHTMOBILE · Tel: 07644-921 79-21
Tullastraße 6 · 79341 Kenzingen · www.leichtmobile.de

Nachhilfe und mehr... **FreyBildung***

Qualifizierte Förderung von der Grundschule bis zum Abi
Hier, in Ihrem Wohn- oder Nachbarort.

Wissen beflügelt
07642 49 29
www.freybildung.de

Neue Heizung?
bis zu
11.250 EURO*
FÖRDERUNG
ERDGAS
lohnt sich!

Jetzt informieren:
> badenova.de/mit-erdgas-heizen
> 0800 2 79 70 70 kostenlose Servicenummer

badenova
Energie. Tag für Tag

* z.B. BAFA Gasadsorptionswärmepumpe mit 4 Solarkollektoren

FREY BÜHRER Hörsysteme **HÖREN. LEBEN.**

Hören in allen Farben & Facetten

WIR SIND IMMER IN IHRER NÄHE:
ENDINGEN Ritterstraße 7 Tel.: 07642 - 29 25
EMMENDINGEN Landvogtei 5 Tel.: 07641 - 93 47 93

www.fb-hoersysteme.de

Gasthaus Wölfe Köste

Fam. Steigner Kreuzmattenstrasse 16 79276 Reute 07641-9337973

3 Gang Sonntagsmenü ganztags für 9,60 €

Mittwoch bis Freitag durchgehend warme Küche auch Pizza !!!

Gutschein für 2 Personen
das zweite günstigere Hauptgericht gratis
für Sonntag 2 Okt. & Montag 3. Okt.

1 Gutschein gilt für 2 Pers. durchgehend von 11:30 Uhr bis 19:30 Uhr am 2. und 3. Oktober 2016 vor Bestellung vorlegen - gilt nicht für unsere Pizza- und Flammkuchenkarte sowie unser Menü

Tore direkt vom Hersteller
Rolltore, Sektionaltore, Kipptore, Industrietore

Pfullendorfer® Ihr Fachberater vor Ort
TOR-SYSTEME Herr Manuel Estrada
Telefon 01590 4335126
www.pfullendorfer.de m.estrada@pfullendorfer.de

Schnupperstunden Okt.!

Tänzerische Früherziehung
Freitag, 7.10.
4-5 J. 14.30 Uhr, 5-6 J. 16.30 Uhr

Modern Dance/Contemporary
ab 10 J. MO 10.10. 16.00 Uhr
ab 13 J. DI 4.10. 17.15 Uhr

Dance Center WestEnd
Grünstr. 6 March/Hug
www.mf-ballett.de 07665 9478873 info@mf-ballett.de

REINIGUNGSKRAFT

Familie aus Reute sucht Reinigungskraft für
3-4 Std pro Woche

Telefon 0172-7448002

KATJA EHRET FRISEURE

Wir suchen für unser Team
Friseur/in in Teil- oder Vollzeit
Auszubildende/n für das Jahr 2017
Aushilfe auf 450,- €-Basis
für Rezeption, Zuarbeit etc. - gerne auch ungelernt.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per Mail an
katjahaag@icloud.com oder an die Firmenadresse.
Gerne auch Vorab-Info per Telefon.

KATJA EHRET FRISEURE
Hauptstraße 45 - 79364 Malterdingen - Telefon: 07644 / 1721

2-ZIMMER WOHNUNG GESUCHT!

Berufstätiger, 59 j. Mann, alleinstehend sucht dringend 2-Zimmer Wohnung Raum Emmendingen/ Freiburg. Umkreis Vörstetten/Eichstetten bevorzugt. **Telefon: 0151 15 21 07 37**

